

Secure Mobile Business Schlüssel zu Leistungs- und Effizienzwachstum

Dr. Franz Büllingen
Leiter der SimoBIT-Begleitforschung

ITB eTravel World

Berlin, 10. März 2011

Agenda: Secure Mobile Business

- 1. Einleitung**
- 2. Innovationspolitischer Hintergrund**
- 3. Mehrwerte durch Mobile Business**
- 4. Fazit**

Einleitung: Mobilität bei KMU

- ▶ Fast **50%** der KMU mit **mobilen Mitarbeitern**, bei mittelgroßen Unternehmen nahezu 75%
- ▶ **8,1 Mio.** Mitarbeiter (teilweise) **außerhalb der Betriebsstätten** tätig
- ▶ „Mobilität“ bei **internen Geschäftsprozessen bedeutsamer** als an den Schnittstellen zu vor- und nachgelagerten Unternehmen
- ▶ **„Mobilität der Mitarbeiter“** ist aus Unternehmenssicht als Erfolgsfaktor **wichtig**, aber **anderen Faktoren nachgeordnet**
 - Externe Wahrnehmung des Unternehmens von zentraler Bedeutung (Kundenzufriedenheit, Qualität der Leistung, Servicequalität, Image)
 - „Mobilität der Mitarbeiter“ wirkt erst mittelbar über die Prozesseffizienz
- ▶ **„Mobilität der Mitarbeiter“** als integraler Bestandteil der Geschäftsprozesse von KMU **nimmt an Bedeutung zu**

Agenda: Secure Mobile Business

1. Einleitung
2. **Innovationspolitischer Hintergrund**
3. Mehrwerte durch Mobile Business
4. Fazit

Innovationspolitischer Rahmen von SimoBIT

Steigender Mobilitätsbedarf bei Geschäfts- und Fachprozessen

- ▶ **Flexible Organisationen** benötigen **mobile Mitarbeiter**:
50% KMU und 75% der mittleren Unternehmen verfügen über mobile Mitarbeiter
(Erhebung der WIK Consult 2010)
- ▶ Klassische **Organisationsstrukturen** werden zunehmend durch
dezentrale, mobile und vernetzt agierende Einheiten abgelöst
- ▶ Wettbewerb in reifen Märkten erfordert **neue „Mobility-Strategien“**, um zeitnah
vor Ort auf immer individuellere Kundenwünsche reagieren zu können
- ▶ **Flexibilität und Schnelligkeit** als Kernbestandteile einer
„Realtime Enterprise-Philosophie“:
richtige Information zur richtigen Zeit
am **richtigen Ort** mit der **richtigen Geschwindigkeit**

Innovationspolitischer Rahmen von SimoBIT

Mobile Business: Engpässe verschwinden, der Markt justiert sich neu

- ▶ Noch **vor wenigen Jahren** bildeten Abdeckung und Übertragungsqualität der
Mobilfunknetze, Endgeräte sowie Tarifstrukturen **zentrale Marktbarrieren**
- ▶ Der nahezu flächendeckende Ausbau **hochleistungsfähiger mobiler
Kommunikationsnetze** (UMTS/HSPA(+), LTE) ermöglicht einen Leistungssprung
bei Prozessen durch **Ubiquität, Jederzeitigkeit, Multimedialität**
- ▶ Bei den **Endgeräten** verbesserte Leistungsfähigkeit, Usability,
Schnittstellen (GPS, WLAN, 2D-Code, RFID, NFC), Akkulaufzeiten, etc.
- ▶ **Erfolg von Apps** auf Privatkundenmarkt wirkt als Treiber auf Mobile Business-
Lösungen aus
- ▶ **Prozesse**, die in der Vergangenheit wegen fehlender technischer Lösungen
an das Back Office gebunden waren, können durch Mobile Business
vom Unternehmensstandort entkoppelt werden

Innovationspolitischer Rahmen von SimoBIT

Scharnierfunktion von SimoBIT

- ▶ Hohe **Komplexität** der Integration mobiler Lösungen in bestehende IT-Strukturen und Prozesse **erfordert** Beispiele mit **Vorbildfunktion**
 - ➡ **nicht nur Technologie-, sondern Innovationsförderung**
- ▶ **Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Integrität** mobiler Kommunikationsprozesse wegen Luftschnittstelle besonders erfolgskritisch
 - ➡ **IT-Sicherheit als „Enabler“ und integraler Bestandteil von Mobile Business**
- ▶ **Awareness für konvergente mobile IKT** als tiefgreifende „Intelligenz- und Leistungsverstärkung“ (= m + Business, m + Government, m + Health, m + Logistics...) **noch gering**
 - ➡ **schnelle und breitenwirksame Markterschließung**

BMW Förderinitiative SimoBIT Sichere mobile IT in Mittelstand und Verwaltung

12 Verbundprojekte mit über 60 Partnern (Laufzeit 2007 bis 2011)

<p>Gesundheitswirtschaft</p>	<p>Maschinenbau</p>
<p>Handwerk und kleine Unternehmen</p>	<p>Öffentliche Verwaltung</p>

Eingesetzte Mittel insgesamt 60 Mio.

BMW Förderinitiative SimoBIT Sichere mobile IT in Mittelstand und Verwaltung

Gesundheitswirtschaft

- ▶ **Med-on-@ix** - E-Health in der Notfallmedizin
- ▶ **VitaBIT** - Offene Plattform für sichere Anwendung mobiler Informationsdienste in der Pflegelogistik
- ▶ **OPAL Health** - Optimierte und sichere Prozesse durch mobile und intelligente Überwachung und Lokalisierung von Betriebsmitteln und Inventar in Kliniken und Krankenhäusern

Maschinenbau

- ▶ **Mobile Servicewelten** im Internationalen Service des Maschinen- und Anlagenbaus
- ▶ **SiWear** - Sichere Wearable-Systeme zur Kommissionierung industrieller Güter sowie für Diagnose, Wartung und Reparatur
- ▶ **R2B** – Robot-to-Business, Integration teilautonomer Prozesse und mobiler Maschinen in Geschäfts- und Dienstleistungsmodellen

BMW Förderinitiative SimoBIT Sichere mobile IT in Mittelstand und Verwaltung

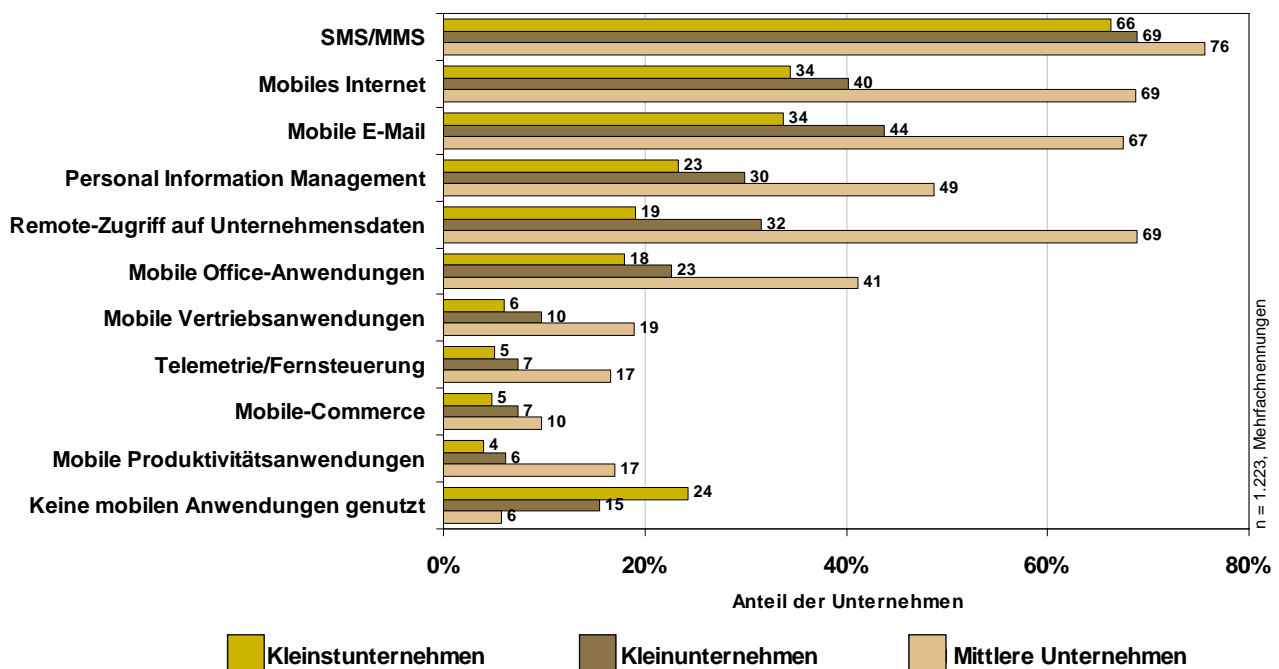
Öffentliche Verwaltung

- ▶ **Mobis Pro** - Mobiles Informationssystem zur Prozessoptimierung in Feuerwehren und öffentlichen Verwaltungen
- ▶ **simoKIM** - Sicheres und mobiles kommunales Infrastruktur-Management
- ▶ **Mobility@forest** - Entwicklung einer neuartigen nutzerorientierten IT-Infrastruktur eines mobilen Arbeitsplatzes für den Forstbetrieb

Handwerk und kleine Unternehmen

- ▶ **MAREMBA** - Mobile Assistenz für das Ressourcenmanagement in der Bau-Auftragsabwicklung
- ▶ **ModiFrame** - Ein Framework für mobile Dienste
- ▶ **M3V** - Mobile Multimediale Multilieferanten-Vertriebsinformationssysteme

Nutzung einzelner mobiler IKT-Anwendungen auf hohem Niveau, Adoption komplexerer Anwendungen entwickelt sich langsam



Agenda: Secure Mobile Business

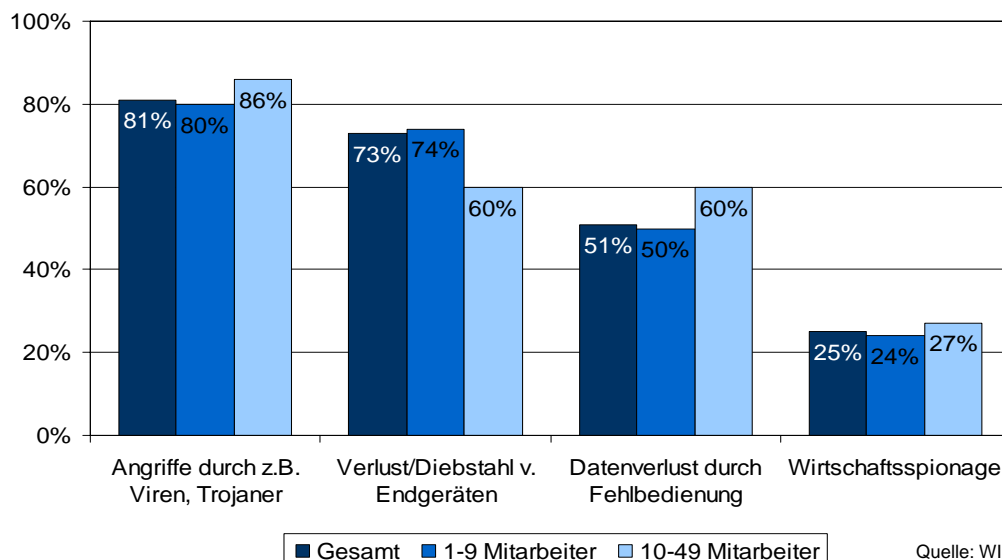
1. Einleitung
2. Innovationspolitischer Hintergrund
3. Mehrwerte durch Mobile Business
4. Fazit

Prozessinnovationen durch Mobility-Strategien ... auf allen Stufen der Wertschöpfung

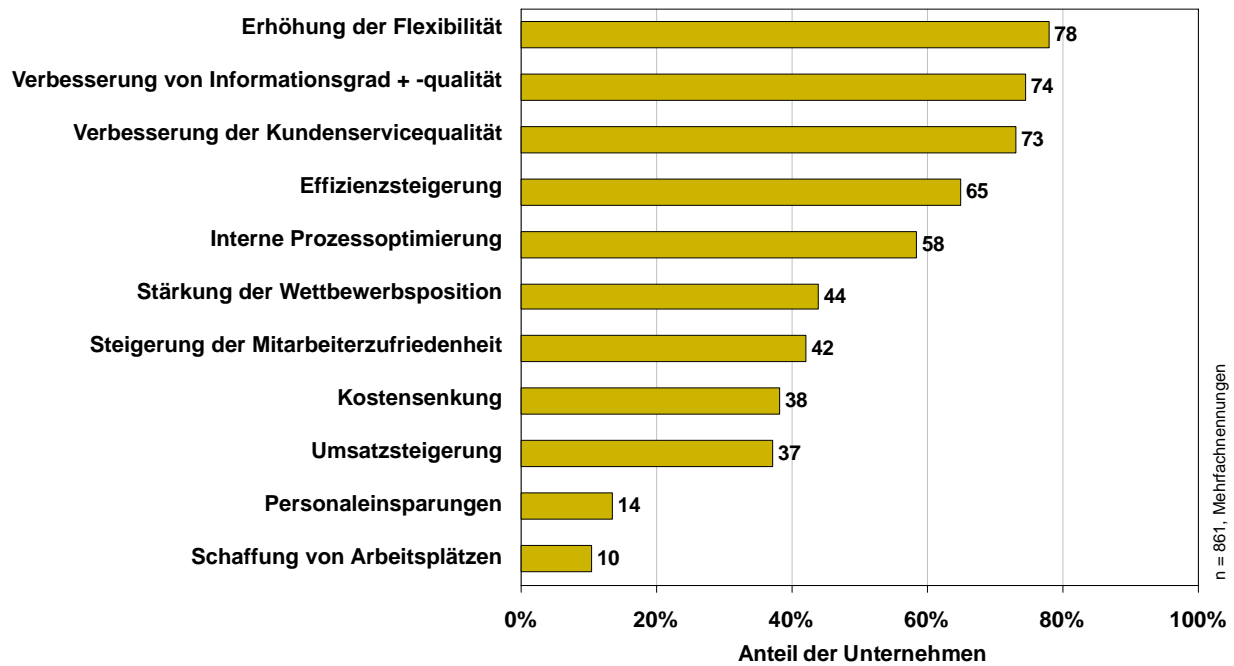
Mobile Enterprise Resource Planning	Mobile Supply Chain Management	Mobile Office	Mobile Internet	Mobile Remote Controlling	Mobile Sales Force Automation	Mobile Fleet Management	Mobile CRM
<ul style="list-style-type: none"> • Zugriff auf Planungsdaten • Produktkonfiguration 	<ul style="list-style-type: none"> • Zugriff auf Zulieferkataloge • Produktverfügbarkeit • mobile Bestellung 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache • SMS, E-Mails • Kalender • Kontakte • Termine • Agenda • Projektmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • Groupware • Informationsportale • Datensynchronisation 	<ul style="list-style-type: none"> • dislozierte Produktionsmaschinen + -anlagen • Fahrzeugfunktionen • Automaten • Fernwartung 	<ul style="list-style-type: none"> • Zugriff auf Kunden + Produktdatenbanken • Erfassung + Bearbeitung von Bestellungen • Arbeitszeiterfassung 	<ul style="list-style-type: none"> • Anlieferung • Registrierung, Lokalisierung von Sendungen • Ortung + Verfolgung 	<ul style="list-style-type: none"> • Servicefälle • Abruf + Erfassung von Auftrags- + Servicedaten • Reklamationen • Zugriff auf Wartungshistorie • Mobile Advertising

IT-Sicherheit kritischer Erfolgsfaktor für mobile Lösungen

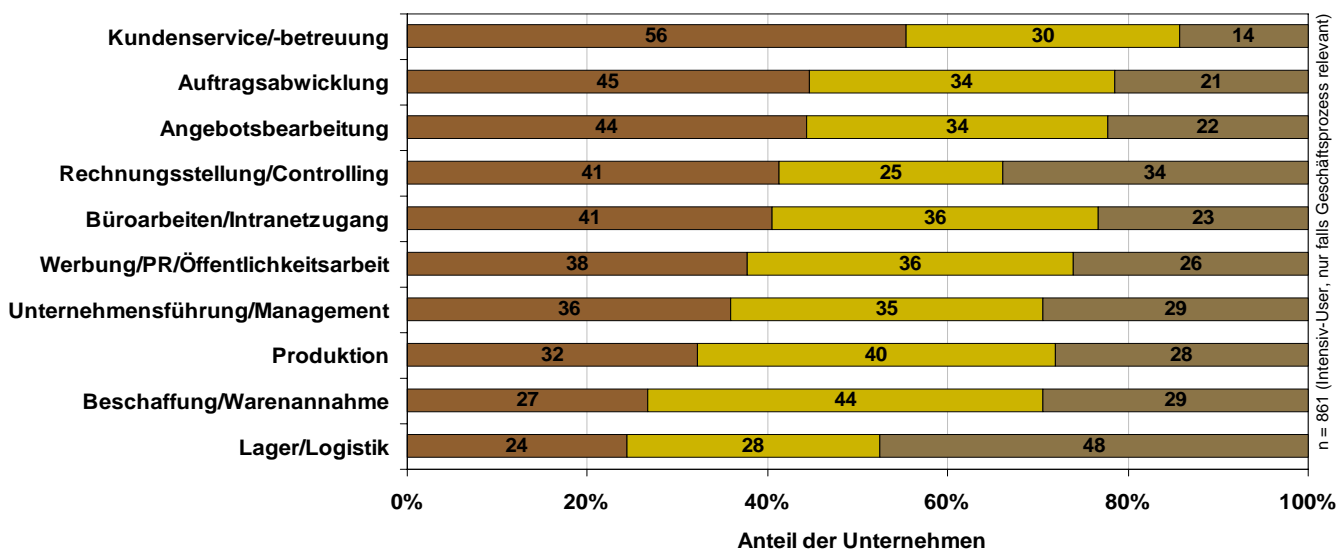
Frage: „Haben sie bezüglich des Einsatzes mobiler Datennutzung in Ihrem Unternehmen Bedenken hinsichtlich der Datensicherheit?
 Wenn ja, geben Sie bitte alle Aspekte an, bei denen Sie besondere Risiken sehen.“



Mobile IKT-Lösungen verbessern insbesondere Flexibilität, Informationsqualität und Kundenservice

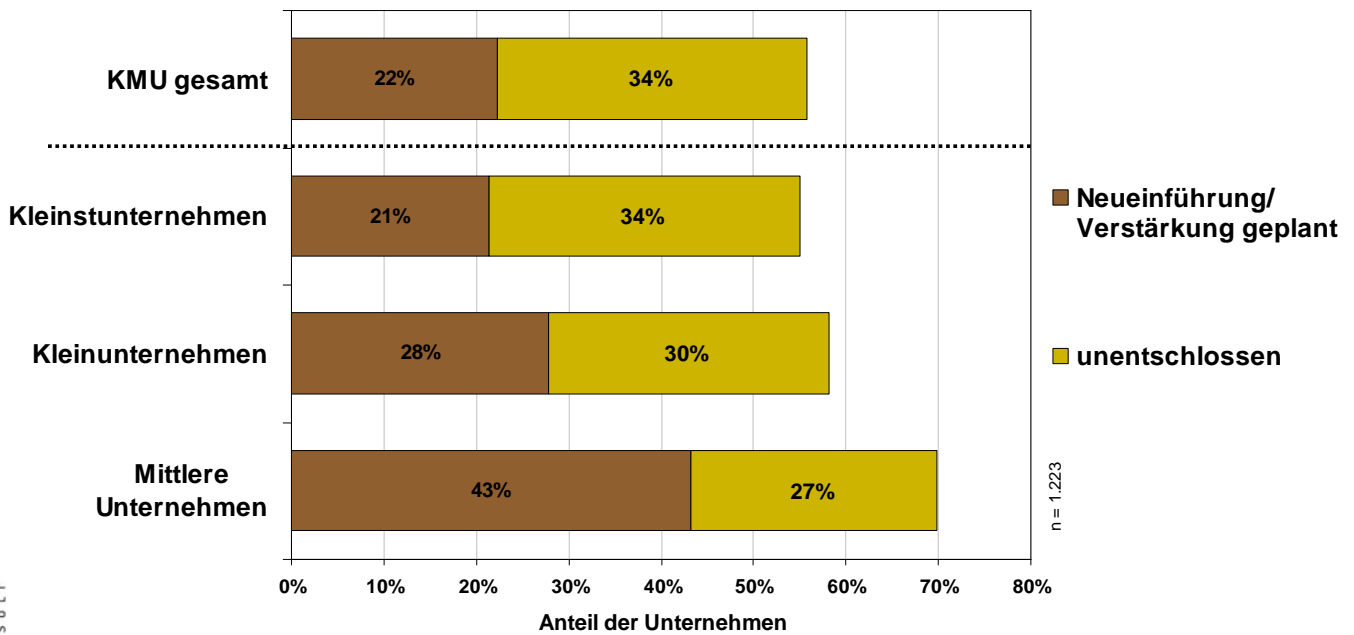


Prozessoptimierung durch mobile IKT-Unterstützung betrifft derzeit in erster Linie Vertriebsaktivitäten

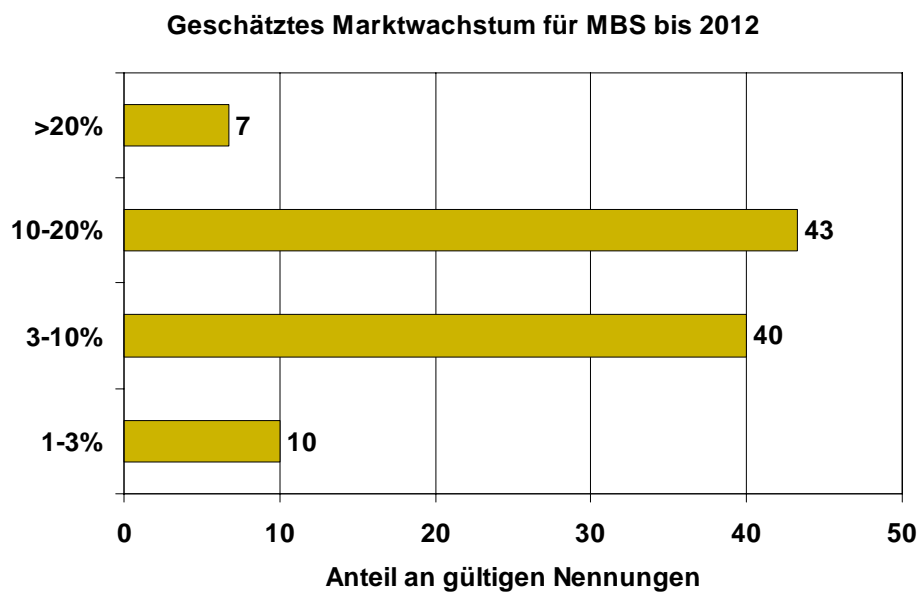


Starke Unterstützung durch mobile IKT
 Geringe Unterstützung durch mobile IKT
 Keine Unterstützung durch mobile IKT

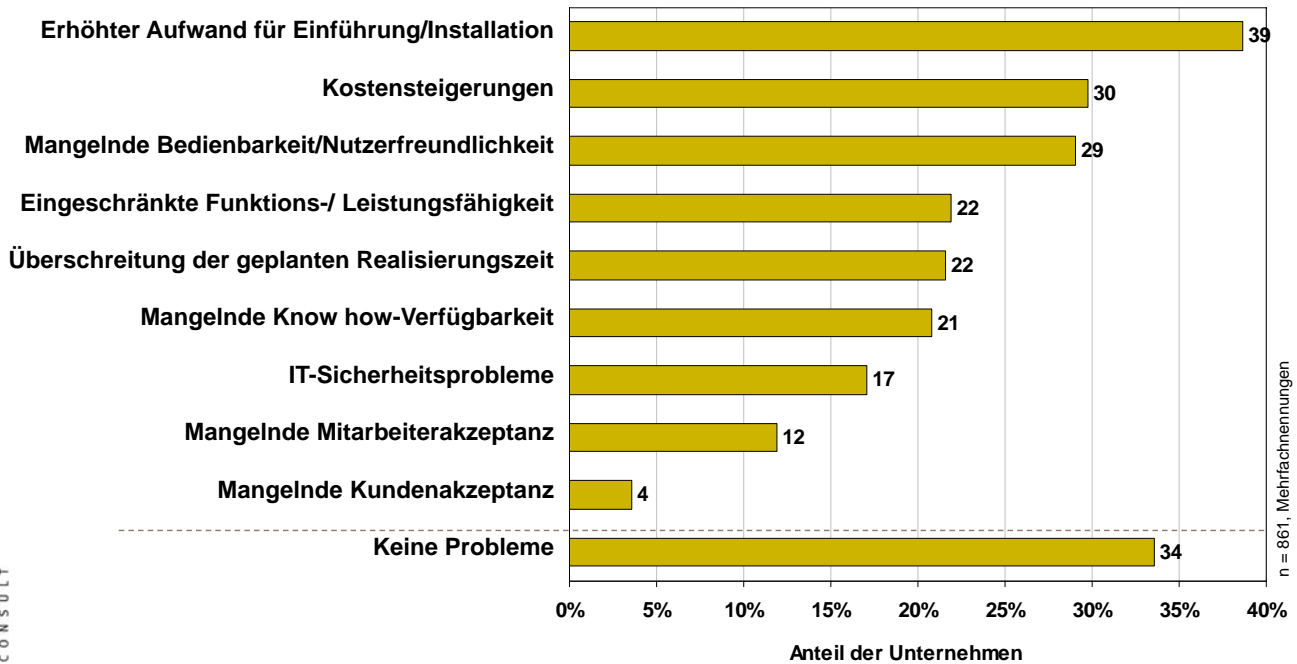
Latenter Bedarf für mobile IKT-Lösungen bei ca. 70% der KMU, Anschaffungsplanung bei 56% innerhalb von 2 Jahren



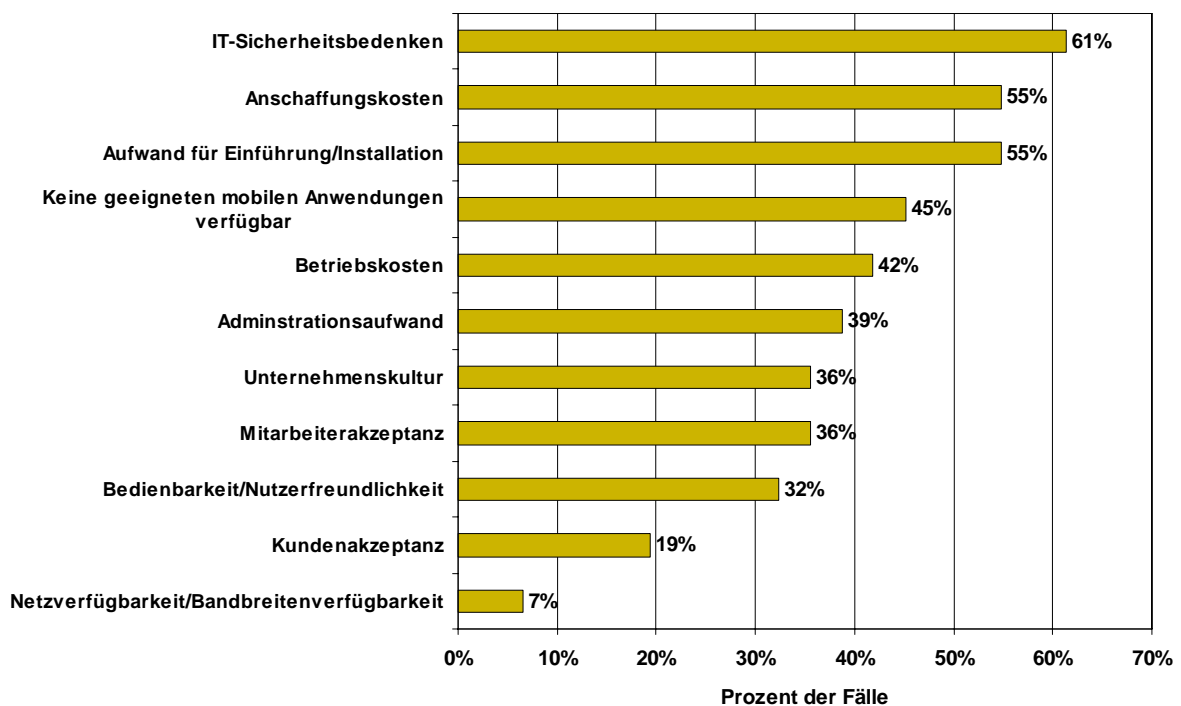
Schätzungen zum Marktwachstum für MBS in Deutschland bis zum Jahr 2012



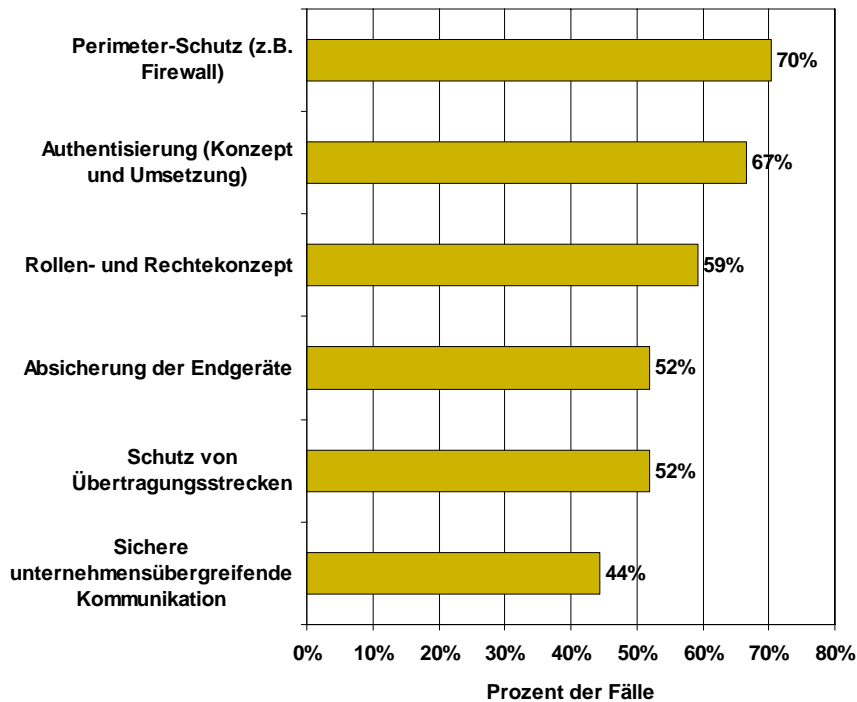
Implementierungshemmnisse stellen für KMU eine bedeutsame, aber lösbare Herausforderung dar



Hemmnisse für den Einsatz von MBS



IT-Sicherheitsthemen für Anbieter von MBS zentraler Erfolgsfaktor



Prioritäten bei IT-Sicherheit:

1. Verfügbarkeit der IKT-Systeme
2. Vertraulichkeit + Integrität
3. Sabotageschutz
4. Schutz vor Verlust/Diebstahl
5. Schutz vor Spionage

Agenda: Secure Mobile Business

1. Einleitung
2. Innovationspolitischer Hintergrund
3. Mehrwerte durch Mobile Business
4. Fazit

Lessons learnt by SimoBIT: Anwendersicht

- ▶ **Mobilität und Mobile Business-Lösungen** gewinnen branchenübergreifend eine immer **größere Bedeutung** für Abwicklung von Geschäftsprozessen
- ▶ Derzeit dominieren **einfache Anwendungen** im Service/Marketing/Vertrieb
- ▶ Awareness für **realisierbare Mehrwerte** unterentwickelt
 - 1) höhere **Effizienz**
 - 2) höhere **Servicequalität**
 - 3) größere **Flexibilität**
 - 4) **Optimierung** der Informationsflüsse und Prozesse
 - 5) **Kostensenkung**
- ▶ **Kostensenkungen** von durchschnittlich **20%** bei Einsatz von Mobile Business-Lösungen über alle Wertschöpfungsstufen **realisiert**
- ▶ Strategisches **Change Management** bislang die Ausnahme (11%)
- ▶ Bei **70%** der KMU ist **latenter Bedarf** für einen (verstärkten) Einsatz mobiler IKT-Lösungen vorhanden

Lessons learnt by SimoBIT: Erfolgsfaktoren für Anbieter

- ▶ **Kooperation mit Forschungseinrichtungen** schaffen Transfer- und Synergieeffekte im FuE-Prozess
- ▶ Frühe **Einbindung der Endnutzer** als Garant für Mehrwerte und Markterfolg („Begeisterungsmerkmale“)
- ▶ Direkte **Integration von IT-Sicherheitsarchitekturen** wichtig für Usability und Akzeptanz
- ▶ Branchenübergreifende Lösungen erfordern **offenen Dialog mit Marktpartnern** („Open Innovation“)
- ▶ Beratungsleistungen für **Change Management** helfen bei Überwindung von Implementierungsbarrieren

Kontakt

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Dr. Franz Büllingen

WIK-Consult GmbH

Rhöndorfer Straße 68

53604 Bad Honnef

Telefon 02224-9225-51

E-Mail f.buellingen@wik-consult.com

weitere Informationen unter:

www.simobit.de